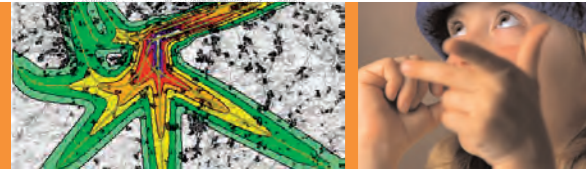




## Was hat das Regionale Dialogforum bisher erreicht?

Wie laut ist es bei mir zu Hause? Diese Frage beantwortet das RDF an Hand von Lärmkarten im Internet unter: [www.dialogforum-flughafen.de](http://www.dialogforum-flughafen.de)



### ... einen wichtigen Schritt zum Nachtflugverbot

Damit die Bürgerinnen und Bürger der Region nachts ruhiger schlafen können, setzt sich das RDF für ein Nachtflugverbot ein. Das Engagement zeigt Wirkung. Die Fraport AG, Betreibergesellschaft des Frankfurter Flughafens, hat in ihrem Antrag zum Planfeststellungsverfahren das Nachtflugverbot mit beantragt. Das Planfeststellungsverfahren ist das Genehmigungsverfahren zum Ausbau des Flughafens.

### ... konkrete Maßnahmen für weniger Lärm

Der Anti-Lärm-Pakt vermindert die Lärmbelastungen, denen die Anwohner durch den Flughafen ausgesetzt sind. Ein erster Erfolg: Für Nachtflüge wird ein lärminderndes Landeverfahren eingeführt. Außerdem hat das RDF gefordert, dass lautere Flugzeuge mehr zahlen sollen. Die Fraport AG setzte diese Forderung teilweise um. Den Erfolg dieser Maßnahmen sollen Interessierte selbst prüfen können. Das RDF-Gutachten hat gezeigt, wie man Fluglärm präzise überwachen und verständlich darüber informieren kann. Auch hier tut sich etwas: Die Fraport AG hat bereits ihr Informationsangebot zum Fluglärm deutlich erweitert; auf der Internetseite der DFS kann man demnächst die geflogenen Routen nachvollziehen.

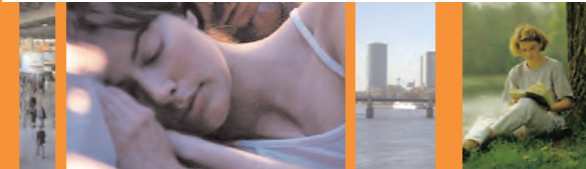
### ... mehr Teilnahme der Menschen

Über eine Million Zugriffe auf unsere Webseite allein im Jahr 2003 zeigen uns, wie wichtig den Menschen die präzise, transparente und glaubwürdige Information zum Flughafen ist. Schwerpunkt der Fragen ist das Thema Lärm. Durch die vielen persönlichen Gespräche und den Service des RDF-Bürgerbüros konnten sich die Menschen der Region ein Bild von der Diskussion rund um den Ausbau des Flughafens verschaffen. Das Team des Bürgerbüros informierte in über 40 Dialogstunden und während der täglichen Öffnungszeiten die Menschen der Region. In zwölf Gemeinden rund um den Flughafen war das Mobile Bürgerbüro vor Ort.

Mit seinen Gutachten trägt das RDF maßgeblich zu mehr Sachlichkeit in der Diskussion bei. Zum Beispiel beantwortet die Studie "Belästigung durch Fluglärm" die Frage: Wie beeinträchtigt der Fluglärm die Lebensqualität? Alle abgeschlossenen Gutachten können Sie auch im Internet einsehen.

## Was will das Regionale Dialogforum in Zukunft erreichen?

Die Erfolge des RDF sind der Ansporn, weitere wichtige Fragen rund um den Flughafen Frankfurt anzugehen.



### ... weitere Maßnahmen für weniger Lärm

Lärm der vermeidbar ist, muss auch vermieden werden. Das ist die eindeutige Position des RDF. Aber welche Maßnahmen gibt es, um die Lärmbelastung zu verringern? Dazu verfolgt das RDF die Aktivitäten an anderen Flughäfen und die internationale Forschung. Zudem kommen viele Ideen aus der Region selbst. Inwiefern diese Lärm mindern und in Frankfurt anwendbar sind, gilt es zu prüfen.

### ... ruhigere Nächte schon vor dem Nachtflugverbot

Viele Betroffene fordern schon jetzt weniger Flüge in der Nacht. Aber wie kann die Zahl der Flüge noch vor in Kraft treten des Nachtflugverbots gesenkt werden? Zu dieser Frage erarbeitet das RDF derzeit ein Konzept. Mit der Einführung des lärm-mindernden Landeverfahrens für Nachtflüge ist ein erster Schritt hin zu weniger Lärm in der Nacht getan.

### ... weitere Maßnahmen für weniger Lärm

Lärm der vermeidbar ist, muss auch vermieden werden. Das ist die eindeutige Position des RDF. Aber welche Maßnahmen gibt es, um die Lärmbelastung zu verringern? Dazu verfolgt das RDF die Aktivitäten an anderen Flughäfen und die internationale Forschung. Zudem kommen viele Ideen aus der Region selbst. Inwiefern diese Lärm mindern und in Frankfurt anwendbar sind, gilt es zu prüfen.

### ... mehr Teilnahme der Menschen

Die große Nachfrage nach dem Informationsangebot des Bürgerbüros, zeigt den Bedarf an präziser und verlässlicher Information. Dies ist ein Ansporn für das Bürgerbüro, sein Informationsangebot weiter auszubauen. Der Vorsitzende des RDF, Professor Johann Dietrich Wörner, wird zudem regelmäßig zu öffentlichen Veranstaltungen einladen. Sie können uns durch Ihre Anregungen helfen, das Informationsangebot gezielt zu erweitern. Oder treten Sie einfach dem Bürgernetzwerk bei, dann haben Sie noch mehr Möglichkeiten, ihre Position zu vertreten.

## Wie kann ich mitwirken?

Sie wollen Ihre Position zum Ausbau des Flughafens vertreten?



Sie haben Fragen zum Nachtflugverbot oder suchen nach aktuellen Informationen zur Lärmbelastung? Sie wollen Informationen aus erster Hand, mit Verantwortlichen sprechen und mit Experten diskutieren? Das Regionale Dialogforum (RDF) gibt Ihnen dazu die Möglichkeit.

Wenn Sie Ihre Meinung im Bürgernetzwerk des RDF einbringen wollen, senden Sie einfach die Anmeldekarte an das Bürgerbüro Rüsselsheim. Nutzen Sie die Chance, dem RDF mitzuteilen, welches Thema Ihnen besonders am Herzen liegt.

### Antwort

Bürgerbüro  
des Regionalen Dialogforums  
Im Eichsfeld 4  
65428 Rüsselsheim

per Fax 0 61 42 · 79 87 93  
per Fon 0 61 42 · 79 87 91  
per Post im frankierten Rückumschlag

Warum ich mitmache?  
"Wer etwas bewegen will, muss sich engagieren! Das Bürgernetzwerk gibt mir die Möglichkeit, meinen Standpunkt klar zu machen."



## Das Bürgernetzwerk des RDF

Das RDF interessiert sich für Ihre persönliche Sichtweise und bietet allen Akteuren einen Raum für ihre Meinung, unabhängig von ihrer Position zum Ausbau. Im Bürgernetzwerk sind Sie immer auf dem aktuellsten Stand der Diskussion:

- Sie erhalten den **Dialogbrief** des RDF mit aktuellen Informationen und Hintergrundberichten.
- Sie werden zu den **Veranstaltungen** des RDF eingeladen und können dort exklusiv mit Fachleuten diskutieren.
- Sie erhalten wichtige **Hintergrundinformationen** zu den Veranstaltungen schon vorab.

Das Bürgernetzwerk bringt Ihnen aber nicht nur mehr Informationen, sondern auch die Möglichkeit, sich ganz konkret zu beteiligen:

- Sie können im Vorfeld der Themendialoge **eigene Fragen einbringen**, die dann auf den Veranstaltungen diskutiert werden.
- Sie bekommen die Nummer der **"RDF-Hotline"**. Hier beantworten Fachleute Ihre Fragen und Anliegen.
- Ihre Meinung ist uns wichtig: Im Bürgernetzwerk werden Sie gefragt, welche Themen in den RDF-Gutachten untersucht werden sollen. So können Sie den **Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit** mitgestalten.

## Anmeldung

Ja, ich möchte meine Ansichten im Bürgernetzwerk einbringen.

Das RDF soll sich mit folgendem Thema verstärkt beschäftigen:

- Lärm  
 Sicherheit  
 Ökologie  
 Gesundheit

Vorname

Name

Straße

PLZ/Ort